

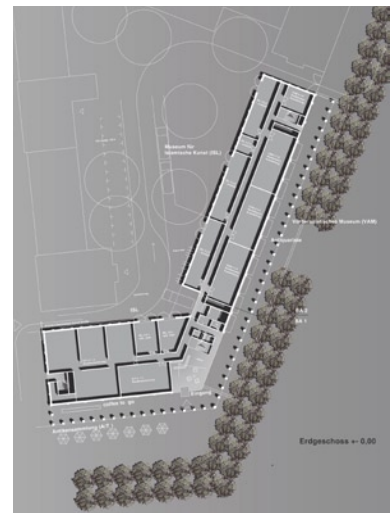
Kompetenzzentrum Berlin Geladener Realisierungswettbewerb

Vol.: 8,5 Mio
Auslober: Stiftung Preußischer Kulturbesitz
vertreten durch das BBR Berlin

Geplant ist ein wissenschaftliches Kompetenzzentrum der Staatlichen Museen zu Berlin mit wissenschaftlichen Verwaltungen verschiedener Sammlungen der SMB, Bibliotheken und Archiven sowie Laboren und Werkstätten. Das Zentrum soll sich zu einem Ort intensiven Erfahrungsaustausches mit dem Fachpublikum und interdisziplinärer, nationaler und internationaler Wissenschaftskooperation entwickeln. Das Raumprogramm umfasst 6.800m² Hauptnutzfläche.

Städtebau / Architektur

Ziel des Entwurfes ist es, ein elegantes, aber zurückhaltendes Passepartout für die weitere Entwicklung des Museumsbereiches an der neuen Wegeverbindung von der Humboldt-Universität über die Museumsinsel zur Oranienburger Straße zu finden. Dieses Passepartout soll bereits kurzfristig (I.BA) und mittelfristig (II.BA, aber noch ohne Museumsbau) wirken. Hierfür wird eine gemeinsame Architektursprache mit der bereits im Bau befindlichen Bibliothek der Humboldt-Universität gesucht. Dieses betrifft Materialien (heller Naturstein), Fassadengliederungen und insbesondere die Platzgestaltung.



Kompetenzzentrum Berlin Geladener Realisierungswettbewerb

Funktionsschema

Das Kompetenzzentrum wird zentral vom Platz und vom Innenhof erschlossen. Das innere Schema ist im Wesentlichen als Dreibund organisiert:

- Depotsammlungen »klimaeingebettet« in der Mitte
- Werkstätten zum nördlichen Innenhof
- Büro-/Bibliotheksnutzungen zur Platz- und Kolonnadenseite.

Gemäß Auslobung wurde ein besonderes Augenmerk auf die Optimierung der räumlichen Zusammenhänge zwischen den jeweiligen Verwaltungs-, Depot- und Werkstattbereichen gelegt. Die Bauabschnittsgrenze bildet gleichzeitig auch den Brandabschnitt. Bei aller wirtschaftlichen Strenge des Grundrisses entstehen aufgrund von unterschiedlichen Geschosshöhen, geschossübergreifenden Nutzungen und Durchblicken räumliche Qualitäten, die dem hohen Rang des Kompetenzzentrums gerecht werden.

